

Netop Vision Usability verbessert

[23.2.2018] Die Klassenraum-Management-Software Netop Vision ist ab sofort in Version 7 erhältlich. Dank der neu entwickelten Benutzeroberfläche sollen Lehrer den computergestützten Unterricht noch effektiver gestalten können.

Eine neue Version seiner Klassenraum-Management-Lösung Netop Vision hat Anbieter Netop auf den Markt gebracht. Nach Herstellerangaben wurde bei Netop Vision7 vor allem Wert auf eine höhere Benutzerfreundlichkeit gelegt. Dank vereinfachter Zugriffe und Navigationsmöglichkeiten erlaube es die neu entwickelte Benutzeroberfläche, den computergestützten Unterricht effektiver und einfacher zu gestalten. In einer Umfrage war ermittelt worden, dass die Usability der Software für Bildungseinrichtungen das wichtigste Kriterium für den Einsatz von Klassenraum-Management-Lösungen ist. "Unsere Umfrage ergab, dass sich die Lehrkräfte in erster Linie auf den Unterricht konzentrieren wollen, ohne sich um die IT kümmern zu müssen", so Netop-CEO Kurt Bager. "Aufgrund dieser Erkenntnisse haben wir Netop Vision7 so weiterentwickelt, dass es einen einfachen Zugriff auf die wichtigsten Funktionen zur Steuerung des Klassenraums bietet." Die neuen Funktionen der Software stellt der Anbieter im Rahmen der Bildungsmesse didacta (22. bis 26. Februar 2011, Stuttgart) am Stand seines Handelspartners co.Tec vor (Halle 5, Stand C30). (bs)

<http://www.netop.com/de>

<http://www.didacta-stuttgart.de>

Stichwörter: co.Tec, Schul-IT, Klassenraum-Management, Netop

Quelle: www.kommune21.de